



MoMo bei Pinar Kaya

Ganz neu seit diesem Monat – der „MoMo“: An einem **Montag** im **Monat** treffen WiR. in der Mittagspause spannende Frauen an der Hochschule und lernen sie, ihre Arbeit und ihr Labor kennen.

Gestartet haben wir die Serie im November mit Pinar Kaya. Sie ist Materialwissenschaftlerin und Elektronenmikroskopikerin am IMFAA und beschäftigt sich in ihrer Forschung mit Festkörperbatterien.

Nach einer herzlichen Begrüßung und der Vorstellung ihres eigenen Werdegangs erklärte Pinar Kaya uns die verschiedenen Forschungsthemen des IMFAA. Im Labor konnten wir lernen, wie Batterien aufgebaut sind, was das Besondere am Arbeiten in Gloveboxen ist und wofür Pinar Kaya in ihrem Labor eine Nudelmaschine benötigt.

Nach diesem sehr gelungenen ersten „MoMo“ werden wir im Dezember die Möglichkeit haben, die Promotionsstudentin Regina Schuster kennenzulernen. Sie untersucht am ZOT, wie Laserlicht mithilfe von Ultraschallwellen in Gasen berührungslos manipuliert werden kann.